

## **B. Besonderer Teil**

### **§ 28 Verwendete Abkürzungen**

(1) Für die Lehrveranstaltungen werden folgende Abkürzungen verwendet:

V	=	Vorlesung
Ü	=	Übung
L	=	Labor
S	=	Seminar
P	=	Praxis
WA	=	Wissenschaftliche Arbeit

(2) Die Prüfungsleistungen werden erbracht durch:

AA	=	Abschlussarbeit (Master-Thesis)
BE	=	Bericht
E	=	Konstruktiver Entwurf
HA	=	Hausarbeit
Kxx	=	Klausurarbeit, Dauer xx Minuten (benotet)
KO	=	Kolloquium
LA	=	Laborarbeit
M	=	Mündliche Prüfungsleistung (benotet)
ST	=	Studienarbeit (sonstige schriftliche Arbeit)
PA	=	Praktische Arbeit
RE	=	Referat
PK	=	Präsentation mit Kolloquium

(3) Die Verrechnungseinheiten werden bezeichnet als:

SWS	=	Semesterwochenstunden (Kontaktzeiten von 45 Minuten Dauer je Woche während der Vorlesungszeit eines Semesters)
C	=	Credit nach ECTS

(4) Die Zuordnung der Lehrveranstaltung zu Fachgruppen wird bezeichnet mit:

E	=	Erste berufliche Fachrichtung
Z	=	Zweite berufliche Fachrichtung
BP	=	Berufspädagogik
FD	=	Fachdidaktik

### § 30 Studiengang Berufliche Bildung Medientechnik/Wirtschaft

- (1) Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen ergibt sich aus dem Studienplan in Absatz (4). Der gesamte Arbeitsaufwand der Studierenden wird nach ECTS mit 90 Credits bescheinigt.
- (2) Die erste berufliche Fachrichtung im Sinne der Ausbildung zum Lehramt ist „Medientechnik“, die zweite berufliche Fachrichtung „Volks- und Betriebswirtschaftslehre“.
- (3) Die Note eines Moduls errechnet sich aus den Noten der im Modul enthaltenen Prüfungsleistungen entsprechend den jeweiligen Gewichtungen. Besteht eine Prüfungsleistung aus mehreren Klausurarbeiten und sonstigen Arbeiten, so errechnet sich die Note der Prüfungsleistung im gleichgewichtigen Verhältnis, es sei denn, im Rahmen der Tabelle ist eine andere Aufteilung vermerkt.
- (4) Die Bearbeitungsdauer der Master-Thesis beträgt maximal 6 Monate. Der Arbeitsaufwand für die Master-Thesis entspricht 20 Credits.
- (5) Die zeitliche Abfolge der Module und der zugehörigen Lehrveranstaltungen, ihr Umfang in Semesterwochenstunden (SWS), die dafür bescheinigten Credits (C), die Zuordnung zu den Semestern 1, 2 und 3, die Art der zugehörigen Prüfungsleistungen, die Zuordnung zu den Fachgruppen, sowie das Gewicht für die Berechnung der Modulnote gehen aus dem folgenden Studienplan hervor.

Module				Lehrveranstaltungen			Sem.			Prüf.-leistg.	Gewicht
							1	2	3		
Nr.	Bezeichnung	Fach	C	Bezeichnung	Art	SWS	C	C	C		
MWBB-01	Spezialdruck und Weiterverarbeitung	E	5	Spezialdruck und Weiterverarbeitung	V	4	5			K90	1
MWBB-02	Fachdidaktik	FD	9	Fachdidaktik Wirtschaft und Verwaltung	S	2	2			RE/HA/KO/PK	2/5
				Fachdidaktik technischer Fachrichtungen	S	2	3			RE/HA/KO/PK	3/5
				Schulpraktische Phase <sup>1</sup>	P	1	4			RE/HA/KO/PK	-
MWBB-03	Berufsbildung im internationalen Vergleich	BP	4	Berufsbildung im internationalen Vergleich	S	2	4			RE/HA/KO/PK	1
MWBB-04	Internationale Wirtschaftsbeziehungen	Z	5	Internationale Wirtschaftsbeziehungen	V	4	5			K90	1
MWBB-05	Didaktik digitaler Medien	FD	6	Einführung in die Didaktik digitaler Medien	V	2	2			K60/RE/HA	2/6
				Projektseminar Mediendidaktik	S	2		4		RE/HA/KO/PK/Projektbericht	4/6
MWBB-06	Multimedia in Computernetzen	E	8	Next Generation Internet Sicherheit in vernetzten Multimediasystemen Multimedia Databases	V	6		8		K120	1
MWBB-07	E-Learning	E	5	E-Learning Systeme	V	2		5		K60	1
MWBB-08	Medienethik	E	2	Medienethik	V	2		2		K60	1
MWBB-09	Unternehmensgründung	Z	4	Existenzgründungsseminar	V	4		4		K90	1

<sup>1</sup> Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit.

Hochschule Offenburg, Pädagogische Hochschule Freiburg  
 Studien- und Prüfungsordnung für gemeinsame Master-Studiengänge  
 im Bereich berufliche Bildung vom 3. Juli 2007  
 Studiengang Berufliche Bildung Medientechnik/Wirtschaft  
 aktuelle Lesefassung (Stand: 30. November 2009)

Module				Lehrveranstaltungen			Sem.			Prüf.- leistg.	Gewicht
							1	2	3		
Nr.	Bezeichnung	Fach	C	Bezeichnung	Art	SWS	C	C	C		
MWBB-10	Pädagogische Psychologie	BP	6	Entwicklung, Lehren und Lernen in sozialen Kontexten	S	2	2			K90	1/3
				Anwendungsseminar Psychologie	S	2		4		Diverse <sup>2</sup>	2/3
MWBB-11	Methoden der Berufsbildungsforschung	BP	8	Einführung in die Berufsbildungsforschung	S	2		4		RE/HA/KO/PK	1/2
				Projektseminar zur Berufsbildungsforschung	S	2			4	RE/HA/KO/PK	1/2
MWBB-12	Betriebliche Aus- und Weiterbildung	BP	6	Einführung in die Betriebliche Aus- und Weiterbildung	S	2		2		RE/HA	2/6
				Hauptseminar Erwachsenenbildung/ Weiterbildung	S	2			4	RE/HA	4/6
MWBB-12	Master-Arbeit	E/Z/ BP/ FD	22	Master-Thesis	WA	-			20	AA	1
				Kolloquium	S	-			2	PK	-
	<i>Summe</i>		90			45	27	33	30		

<sup>2</sup> Diverse Formen von Prüfungsleistungen wie Referat, Hausarbeit, Lerntagebuch, begleitende Klausuren, Portfolio und Kombinationen dieser Prüfungsformen.